

Mitläufer für Haiti-Hilfe gesucht
Dezentraler Spendenlauf RUN4HAITI
sammelt weltweit Geld für die Katastrophenhilfe in Haiti



Münster, 21.01.2010

Unter dem Namen **RUN4HAITI** startet am 31. Januar 2010 der - soweit bekannt - weltweit erste dezentrale Spendenlauf. Menschen überall in Deutschland und im Ausland laufen an diesem Tag und spenden für jeden Kilometer einen Euro an „Aktion Deutschland Hilft e.V.“, dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. Das Besondere an RUN4HAITI: Jeder kann mitmachen, egal wo auf der Welt. Egal ob Hobby- oder Profilaäufer.

Manuela Roßbach, Geschäftsführerin der „Aktion Deutschland Hilft e.V.“, sagt über **RUN4HAITI**: "Vielen Dank für diese großartige Idee!"

Initiator der Aktion **RUN4HAITI** ist **Hendrik Auf'mkolk** (25), Jura-Student aus Münster und selbst begeisterter Läufer. Die Idee zur Aktion entstand beim langen Lauf am Samstagmorgen. Sonntagabend war die Website zur Aktion (<http://run4haiti.de>) programmiert und ins Netz gestellt. Die Resonanz ist überwältigend: „Die Aktion hat eine unglaubliche Eigendynamik entwickelt. Das ursprüngliche Ziel von 5.000 Spendenkilometern werden wir schon eine Woche vor dem Lauf am 31. Januar 2010 erreichen. Jetzt wollen wir mehr“, so Auf'mkolk.

Interessierte können sich auf <http://run4haiti.de> als Spendenläufer anmelden und angeben, wieviele Kilometer sie am 31. Januar 2010 laufen werden - und wo. Allein in den ersten 72 Stunden sind so über 3.000 Kilometer aus über 100 Orten im In- und Ausland zusammengekommen. Und damit mehr als 3.000 Euro an Spendenzusagen.

Auch prominente Sportler, Künstler und Medienschaffende unterstützen die Aktion und laufen mit. Zum Beispiel der Sport-Moderator und erfahrene Spendenläufer René Hiepen, oder die deutschen Marathon-Asse Steffen Justus (Sieger München Marathon 2008) und Falk Cierpinski (bester Europäer beim Berlin Marathon 2008). Der Berliner Laufkolumnist Achim Achilles, alias Hajo Schumacher ist dabei und unterstützt das Projekt auf seinem Webportal.

Unternehmen können RUN4HAITI unterstützen, indem sie die Spendenkilometer aus ihrer Stadt verdoppeln. Das tut neben vielen anderen auch Laufschuh-Spezialist New Balance am Firmensitz Düsseldorf. Tobias Zingel von New Balance: „Aus unserer Sicht ist es natürlich wunderbar, dass wir mit unserer Lieblingsbeschäftigung einem guten Zweck helfen können. Hoffentlich kommen noch viele andere Städte dazu.“

Auch Brooks Sports, die Laufsport-Profis mit Europazentrale am Wohnort des Initiators Auf'mkolk, engagieren sich. Das Unternehmen startet jetzt eine nationale und internationale Kampagne in den 21 Vertriebsländern, um möglichst viele Läufer auf die Strecke zu bringen. „Wir rufen auf unserer deutschen und den internationalen Brooks-Websites zur Teilnahme auf, binden unsere Händler aktiv ein und versenden Newsletter an Tausende von Läufern“, umreißt Bastian Hübschen, Marketing Manager der Brooks Sports GmbH das Engagement. Auch Brooks verdoppelt die in Münster gelaufenen Kilometer.

Der dezentrale Spendenlauf setzt ganz auf die mediale Vernetzung und Weiterempfehlung über Website, Facebook und Twitter. Und so läuft gerade eine ungewöhnliche, aber höchst Erfolg versprechende Hilfsaktion an.

Alle Infos, der aktuelle Spendenstand und Anmeldung unter <http://run4haiti.de>

Rückfragen gerne an:

Hendrik Auf'mkolk
mail@run4haiti.de
0251-1353487 oder 0176-23475353

Honorarfreies Bildmaterial (Bildnachweis: Mareike Lindemann/HALLO) unter:

http://run4haiti.de/img/run4haiti_01.jpg

http://run4haiti.de/img/run4haiti_02.jpg

Auf Anfrage auch in höherer Auflösung.